

**An die Redaktionen:
Pressemitteilung – Jedem Kind ein Instrument**

21.03.2011

Thema: **Projektübergabe an die Musikschule „Ottmar Gerster“**

Nach dem überaus erfolgreichen Start des Programms »**Jedem Kind ein Instrument**« (JeKi) übergibt die Initiatorin **Ilka Zinkel** Vorsitz und Leitung an die Musikschule „Ottmar Gerster“.

Viele Hürden, die der Bildungsoffensive anfangs entgegen standen, konnten durch Engagement, Kompetenz und Beharrlichkeit überwunden werden. JeKi erfreut sich wachsender Beliebtheit bei fast 300 Kindern in fünf teilnehmenden Schulen in Weimar, Apolda und im Landkreis – viele Schulen und Eltern warten auf einen schnellen Start. Erfüllt ist heute der selbst definierte Auftrag, JeKi hier vor Ort für unsere Kinder als Pilotprojekt in Thüringen ins Leben zu rufen.

Dank gebührt den zahlreichen Unterstützern, ohne die das nicht möglich gewesen wäre. Allen voran die mutigen Schulleiter, die mit dem Verein gemeinsam dünnes Eis betraten, die Motivations- und Organisationsarbeit nicht scheuten. Zu loben sind die Lehrer der Grundschulen und der Musikschule, die sich, so unterschiedlich ihre Professionen auch sind, als eingespielte Teams vor den Erstklässlern beweisen. Jeder beglückte Hörer freut sich besonders über das erfrischende Spiel der in den Schulen „gastierenden“ Musiker der Staatskapelle Weimar.

Die Freundschaft mit der großen „Schwester“ in Bochum, der deutschlandweite Austausch mit anderen JeKis und die Kontakte zur Kulturstiftung des Bundes waren wichtige Aufbauhelfer. Der Rückenwind, den das Projekt durch Spenden bekommt, wird zur Wahrung des sozialen Gleichgewichts hoffentlich nie abflauen! Die aktiven Vereinsmitglieder stehen mit Rat und Tat ebenso für das Klingen, Singen und Klatschen in den Schulen wie der anfeuernde und vernetzende Schirmherr Jac van Steen.

Hätte der Verein auf kommunale Hilfe vertrauen dürfen, könnten schon jetzt mehr Kinder am Programm partizipieren. Selbst die kleine Co-Finanzierung des Freistaats muss nicht nur ob der jüngsten Informationslücke als vakant bezeichnet werden. Das „Accessoire“ kulturelle Bildung macht den Wahlkampf bunt, sie sollte die Adressaten dann aber auch verlässlich erreichen. In Zeiten knapper Kassen gilt es, fehlendes Geld durch Bündelung der Kräfte zu kompensieren. Gemeinschaftlich wird es mit Sicherheit gelingen, die für die Weiterführung des Programms notwendige geringe Förderung aufzubringen.

Da die hiesige JeKi-Initiative alles in ihrer Macht Stehende erreicht hat, fortdauernde Blockierung im Kunststück Kooperation jedoch entscheidende Kraft bindet, treten Gründungsstab nebst Patron zurück und übergeben das Projekt an den ausführenden Partner, die Musikschule „Ottmar Gerster“. Es bleibt zu hoffen, dass der kommunale Zweckverband bei politisch Verantwortlichen die richtigen Zeichen setzt und die vorbereiteten Zukunftspläne verwirklicht werden.

»Jedem Kind ein Instrument« ist sichtbarer Beweis für gelebte Verantwortung gegenüber der jungen Generation. Die mit musikalischer Bildung einher gehende Begünstigung der Persönlichkeitsentwicklung wirkt sich nachhaltig positiv auf unsere Gesellschaft aus. Prävention statt Therapie – mit wenig Mitteln kann hier Großes erreicht werden. Unterstützen Sie das Projekt auch zur Anschaffung der Instrumente für alle schon klingend verzauberten JeKi-Kinder!

Kontakt:

Gründungsverein Stiftung Jedem Kind ein Instrument e.V.

Vorsitzende Ilka Zinkel

Telefon 03643-902472 | Fax 03643-902471

eMail info@jedemkind-weimar.de

www.jedemkind-weimar.de | www.jedemkind-weimar.blogspot.com